

Überblick über mögliche Konsequenzen bei Regelverstößen

* Anlage zur Schulordnung:	Maßnahmen können sein:
1. Um uns und andere nicht zu gefährden: <ul style="list-style-type: none"> • melden wir Schulunfälle umgehend im Sekretariat. • verlassen wir das Pausengelände während der Unterrichtszeit aus Gründen des Versicherungsschutzes nicht. • spielen wir mit Bällen und anderen Sportgeräten nur in den dafür vorgesehenen Flächen. • rennen und toben wir nicht im Klassenraum, Schulgebäude und auch nicht in den Schulbussen. • beschimpfen, bedrohen, bestehlen, erpressen und schubsen und schlagen wir niemanden. • bringen wir keine Gegenstände (z.B. zum Schlagen, Messer, Reizgas usw.) mit in die Schule, die andere verletzen könnten. • schieben/tragen wir Fahrräder, Longboards usw. auf dem Schulhof. 	<ul style="list-style-type: none"> – <i>pädagogisches Gespräch</i> – <i>Information der Erziehungsberechtigten</i> – <i>ein Gespräch mit der Schulleitung und den Erziehungsberechtigten</i> – <i>erzieherische Maßnahmen</i> – <i>schriftliche Selbstreflexion</i>
2. Um einen störungsfreien Ablauf des Unterrichts zu ermöglichen: <ul style="list-style-type: none"> • sind wir zu Stundenbeginn mit dem notwendigen Material in Klassenräumen oder Fachräumen. • holen wir das für den Schultag notwendige Material vor der ersten Stunde aus dem Spind. • bewahren wir unsere Materialien nicht im Klassenraum auf. • halten wir uns nicht in den Gängen der Schulgebäude auf. Wir verhalten uns in jedem Fall rücksichtsvoll und leise. • fragt der/die Klassensprecher/in nach 10 Minuten im Sekretariat nach dem/der abwesenden Lehrer/in. • essen wir nicht während des Unterrichts, auch kein Kaugummi. 	<ul style="list-style-type: none"> – <i>pädagogisches Gespräch</i> – <i>Lesen und Reflektieren der Schulordnung</i> – <i>Information der Erziehungsberechtigten</i> – <i>Leisten von sozialen Diensten am Nachmittag.</i>
3. Aus gesundheitlichen Gründen und Gründen der gegenseitigen Achtung <ul style="list-style-type: none"> • demütigen wir andere nicht, indem wir z.B. spucken, jemanden mobben, filmen usw. • raucht niemand auf dem Schulgelände und auch nicht in den Toiletten. • nimmt niemand sonstige Drogen zu sich. • halten wir uns während der großen Pausen im Freien auf. • können wir bei Regen und Frost in den Gebäuden bleiben. • nehmen wir während des Unterrichts die Kopfbedeckung ab und ziehen die Jacke aus. 	<ul style="list-style-type: none"> – <i>pädagogisches Gespräch</i> – <i>schriftliche Reflexion, eine angemessene Entschuldigung und Information der Erziehungsberechtigten</i> – <i>Schreiben eines Aufsatzes über die Gefahren des Rauchens und Präsentation im Jahrgang</i> <p><i>In Einzelfällen muss auch mit juristischen Konsequenzen gerechnet werden.</i></p>
4. Zur Erhaltung der Sauberkeit und Ordnung <ul style="list-style-type: none"> – entsorgen wir Abfälle in die dafür vorgesehenen Behälter und leeren diese täglich. – gehen wir sorgsam mit Gegenständen um und beschädigen sie nicht. 	<ul style="list-style-type: none"> – <i>Lesen und Reflektieren der Schulordnung</i> – <i>Leisten von sozialen Diensten am Nachmittag.</i>
<p>Bei uneinsichtigem Verhalten oder im Wiederholungsfall kommt es zur ersten Förderkonferenz.</p>	